



STADTJUGENDRING SCHWEINFURT

B E R I C H T 2 0 2 0



SJR Schweinfurt

Arbeitsbericht 2020 des Vorstands

Impressum

Auflage 100 (Druck)exemplare und als pdf zum Download auf unserer Homepage
Stand März 2021

Redaktion Esther Detzel, Vivien Ring, Sabine Steinbach, Sandra Glaser

Bildnachweis Die Aufnahmen sind von Veranstaltungen des SJR Schweinfurt bzw. deren Mitgliedsvereinen und -verbänden.
Alle Bildrechte liegen bei den jeweiligen Veranstaltern.

Herausgeber Stadtjugendring Schweinfurt
des Bayerischen Jugendring, K.d.ö.R.

Kontakt Stadtjugendring Schweinfurt
Markt 1 | Eingang Metzgergasse | 97421 Schweinfurt
TEL 09721 51 78 62 | FAX 09721 51 78 65

E-Mail: post@sjr-schweinfurt.de
Internet: www.sjr-schweinfurt.de | www.sjr-sw.de

Facebook: www.facebook.com/SJRSchweinfurt

Instagram: www.instagram.com/stadtjugendringschweinfurt
V.i.S.d.P: Esther Detzel,

bevollmächtigt nach §§ 35, 36 BJR-Sitzung durch
Beschluss des Landesvorstands am 14./15. Dezember 2020

Gender-Doppelpunkt

Im vorliegenden Arbeitsbericht haben wir uns für die Schreibweise mit dem Gender-Doppelpunkt entschieden. Sie ist eine nicht-diskriminierende Schreibweise. Der Doppelpunkt symbolisiert, dass es sich bei einer Personengruppe nicht nur um zwei Geschlechter handelt. Er bringt die Gleichstellung aller Geschlechter zum Ausdruck. Die Doppelpunkt-Schreibweise kann im Sprechen mit einer Pause oder mit dem Wort ‚Doppelpunkt‘ gekennzeichnet werden.

Vorwort

Liebe Leser:innen,
liebe Freund:innen
des Stadtjugendrings Schweinfurt,

wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die trotz der Herausforderungen im Jahr 2020 unsere Arbeit unterstützt haben!

Die COVID-19-Pandemie hat bei uns, ebenso wie bei allen anderen, bei vielem einen Strich durch die Rechnung gemacht. Viele geplante Veranstaltungen haben darunter gelitten, beispielsweise unser Ferienzeltlager Bauersberg, das es seit 1951 gibt, konnte im Jahr 2020 nicht stattfinden.

Bedeutet das, dass bei uns in 2020 nichts gelaufen ist? Das stimmt nicht. Dieser Arbeitsbericht 2020 zeigt, was beim Stadtjugendring Schweinfurt trotz der Einschränkungen durch die Pandemie gelaufen ist, welche Herausforderungen wir bewältigt und was wir für das Jahr 2021 geplant haben. Unser Vorstand und die Geschäftsstelle haben weitergearbeitet: im Homeoffice, in Videokonferenzen und Videomeetings.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht auch an unsere ehemaligen Vorstandsmitglieder, die sich bis zum 01.12.2020 für die Interessen unserer Mitglieder eingesetzt haben. Danke für euer Engagement und eure tolle Arbeit!

Auf unserer Vollversammlung im Dezember 2020 wurde nur eine Person, Sabine Steinbach, in den Vorstand vom SJR Schweinfurt gewählt. Es wurde Esther Detzel, Referentin für Jugendringe und ehrenamtliches Engagement auf der BJR-Landesebene, vom BJR-Landesvorstand beim SJR Schweinfurt eingesetzt, um die Aufgaben des Vorstands und des Vorsitzes zu übernehmen. Sabine Steinbach, als gewähltes Vorstandsmitglied, unterstützt sie hierbei. Ziel für 2021 ist es, für uns engagierte Personen zu gewinnen, um wieder einen arbeitsfähigen, gewählten Vorstand zu besetzen.

Für das Jahr 2021 wünschen wir uns unter anderem einen neuen, handlungsfähigen Vorstand, dass unser Zeltlager Bauersberg wieder stattfinden kann, dass Sitzungen, Angebote und Veranstaltungen des Stadtjugendrings Schweinfurt hoffentlich wieder in Präsenz stattfinden können.

Inhaltlich wollen wir uns mit den Zuschussrichtlinien befassen, ein Online-Juleica-Seminar durchführen und das Projekt sjrXpress mit und an Schulen: sjrXpress@school weiterführen. Seid gespannt!

Wir wünschen Ihnen und Euch nun beim Durchblättern und Lesen unseres Arbeitsberichtes viel Freude!

Herzliche Grüße

Vorstand und Geschäftsstelle
des Stadtjugendrings Schweinfurt



STADTJUGENDRING
SCHWEINFURT

Vorstand



Der Vorstand bis zum 01.12.2020 im Bild von links: Christian Starodub, Martina Artes, Tobias Freibott, Sabine Steinbach, Jochen Schienagel. Auf dem Bild fehlt Benedikt Kirchner

Vorstand bis 01.12.2020

Zusammensetzung des Vorstands

- Christian Starodub, Vorsitzender (BDKJ – Bund der Deutschen Katholischen Jugend)
- Tobias Freibott, stellvertretender Vorsitzender (ohne Delegation)

Weitere Vorstandsmitglieder

- Martina Artes (bsj – Bayerische Sportjugend im BLSV)
- Jochen Schienagel (Fantasy-Club ORKS e.V.)
- Sabine Steinbach (ohne Delegation, Fahrtenleitung Feriencamp Bauersberg)
- Benedikt Kirchner (Evangelische Jugend)

Wahlen

Die Frühjahrsvollversammlung im Jahr 2020 ist aufgrund der COVID-19-Pandemie und der damals geltenden Maßnahmen und Regelungen ausgefallen. Bei der digitalen Herbstvollversammlung am 01.12.2020 standen Wahlen auf der Tagesordnung. Es wurde nur eine Person in den Vorstand des SJR Schweinfurt gewählt.

Gemäß der Grundsatzgeschäftsordnung für den SJR Schweinfurt, Teil C, §19, Satz 3 ist geregelt:

„Der Stadtjugendring-Vorstand bleibt entscheidungsfähig, auch wenn einzelne Vorstandspositionen unbesetzt bleiben; es müssen jedoch mindestens drei Positionen besetzt sein.“

Bis auf weiteres wurde daher Esther Detzel, Referentin für Jugendringe und ehrenamtliches Engagement, vom BJR-Landesvorstand beim SJR Schweinfurt eingesetzt, um die Aufgaben des Vorstands und des Vorsitzes zu übernehmen. Sabine Steinbach, als gewähltes Vorstandsmitglied, unterstützt sie hierbei.

Unser Ziel für 2021 ist, engagierte Personen zu gewinnen um wieder einen arbeitsfähigen, gewählten Vorstand zu besetzen.



Esther Detzel

Sabine Steinbach

Mitgliedsorganisationen

Vertretungsrechte im SJR Schweinfurt

Der Bayerische Jugendring ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Jugendorganisationen, die entweder landesweit, überregional, regional oder örtlich tätig sind. Die folgende Übersicht zeigt die Vertretungsrechte, die im SJR Schweinfurt von Jugendverbänden, Dachverbänden und Jugendgruppen wahrgenommen werden. Die örtlich aktiven Jugendgruppen, die sich ausschließlich auf lokaler Ebene für Interessen von Kindern und Jugendlichen einsetzen, werden als Jugendgruppen bezeichnet.

Übersicht

Vertretungsrechte im Stadtjugendring Schweinfurt

(Stand Februar 2021)

Jugendverbände

- Deutsche Beamtenbund-Jugend Bayern (DBBJ-B)
- djo – Deutsche Jugend in Europa, LV Bayern
- DLRG-Jugend Bayern
- Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt
- Naturschutzjugend im Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V.
- Solidaritätsjugend Deutschlands, Solijugend Bayern
- Johanniter-Jugend
- THW-Jugend
- Adventjugend Bayern
- Landesjugendwerk des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden in Bayern (K.d.ö.R.)
- Deutsche Schreiberjugend

Große Jugendverbände/ Dachverbände

- Bayerische Sportjugend im BLSV
- Bund der Deutschen Katholischen Jugend in Bayern
- Evangelische Jugend in Bayern
- Gewerkschaftsjugend im DGB, Bezirk Bayern

Große Jugendverbände

- Jugend des Deutschen Alpenvereins, LV Bayern
- Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband
- Bayerisches Jugendrotkreuz
- Bayerische Schützenjugend

Jugendverband/ Dachverband klein

- Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)

Jugendgruppen

- Islamische Jugend in Bayern e. V. (IJB)
- Bund der Alevitischen Jugendlichen in Deutschland e. V. (BDAJ), LV Bayern
- Deutscher Amateur-Radio-Club (DARC)
- Fantasy-Club ORKS e. V.
- Jugendgruppe des Computerclub „Good Byte“
- Kulturinitiative „Stattbahnhof“

Verlust der Vertretungsrechte

Im Jahr 2020 hat keine Jugendgruppe / kein Jugendverband sein Vertretungsrecht verloren.

Vernetzung & Vertretungsaufgaben

Stadttrat und Stadtverwaltung

Unser herzlicher Dank geht an Oberbürgermeister Herrn Sebastian Remelé, Bürgermeisterin Frau Sorya Lippert, Bürgermeisterin Frau Ayfer Rethschulte, den Fraktionen und Stadtratsmitgliedern, die uns in unserer Arbeit unterstützen sowie an die Mitarbeiter:innen der Verwaltung für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Die Stadt Schweinfurt ist der wichtigste Partner des Stadtjugendrings Schweinfurt und förderte die Jugendarbeit im Jahr 2020 mit dem Globalkostenzuschuss in Höhe von 65 Tausend € und weiteren zweckgebundenen Zuschüssen. Es gab Gespräche mit dem Jugendreferenten der Stadt Schweinfurt Herrn Jürgen Montag und der Jugendamtsleiterin Frau Maria Albert-Wirsching.

Zur Absprache und Planung von Kooperationen, fanden 2020 regelmäßige Besprechungen des SJR mit der Sachgebietsleitung der Kommunalen Jugendarbeit, Herrn Thorsten Schuber, statt.

Jugendhilfeausschuss

Der Jugendhilfeausschuss (JHA) erörtert aktuelle Problemlagen junger Menschen und deren Familien. Er konzeptioniert Vorschläge für die Weiterentwicklung der Jugendhilfe im Stadtgebiet und für die Vernetzung und koordinierte Zusammenarbeit der bestehenden Einrichtungen, Dienste und Veranstaltungen. Der Stadtjugendring ist mit drei stimmberechtigten Mitgliedern im JHA vertreten.

Die Zusammensetzung war 2020 wie folgt:

- Christian Starodub (Vertretung: Katharina von Wedel)
- Sabine Steinbach (Vertretung: Phil Heinelt)
- Martina Artes (Vertretung: Benedikt Kirchner)

Inhaltlich befasst sich der Jugendhilfeausschuss mit den Regelungen und Anwendungsfällen des KJHG. Dabei geht es auch um die Förderung und Planung örtlicher Jugendangebote. Der Ausschuss ist in der Regel öffentlich vorberatend und trifft sich zu drei Sitzungen im Jahr.

Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Als vorberatender Unterausschuss hat er die Aufgabe der Vorbereitung von Beschlüssen für den Jugendhilfeausschuss. Er setzt sich aus Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses, des Jugendamtes sowie berufenen Mitgliedern zusammen. Der SJR Schweinfurt wurde durch Sabine Steinbach in den Sitzungen vertreten.

Stadtteilkonferenzen

Zur Vernetzung der Kinder- und Jugendarbeit in den Stadtteilen führt das Stadtjugendamt Schweinfurt pro Jahr eine Konferenz pro Planungsgebiet durch. Zusätzlich findet eine gemeinsame Stadtteilkonferenz aller Planungsgebiete statt. Der SJR wird durch verschiedene ehrenamtliche Mitarbeiter:innen vertreten.

Beiräte und Mitgliedschaften

Der SJR ist in den folgenden Gremien vertreten. Die Zahl in Klammern gibt die Anzahl der Treffen an.

- Beirat Jugendkulturhaus „Stattbahnhof“ (2x)
- Beirat Schullandheim Bauersberg (1 x)
- Beirat Volkshochschule Schweinfurt (2 x)
- Stiftungsrat „Oskar-Soldmann-Stiftung“ (2x)

Vorstandsarbeit

Aufgaben des Vorsitzenden

Der Vorsitzende / Die Vorsitzende vertritt den SJR Schweinfurt nach innen und außen und trägt die Gesamtverantwortung. Er/Sie wird im Falle seiner Verhinderung von seinem:r Stellvertreter:in vertreten. Es fanden regelmäßige Besprechungen mit der Geschäftsführung zu laufenden Aufgaben und aktuellen Themen statt. Bis November 2020 wurde dieses Amt von Christian Starodub wahrgenommen.

Leitung des SJR SW

- Vorstandssitzungen
- Klausurtage / Klausurwochenende
- Vollversammlungen SJR Schweinfurt

Teilnahme an Veranstaltungen

- BezJR-Ausschüsse
- BezJR-Arbeitstagungen
- BJR-Arbeitstagungen
- Vollversammlung KJR Schweinfurt

Aufgaben

- Leitung der Dienststelle (Verantwortung für Gesamtbetrieb, V.i.S.d.P., Arbeitsaufträge an Geschäftsstelle)
- Außen- und Innenvertretung des SJR
- Verantwortung Förderausschuss
- Dialog mit Oberbürgermeister, Jugendreferent, Jugendamtsleitung und Sachgebietsleitung Kommunale Jugendarbeit
- Anschreiben zum Abruf Globalkostenzuschuss bei Stadt Schweinfurt und zweckgebundener Zuschüsse
- Vertretung im Volkshochschulbeirat
- Vertretung im Beirat „Oskar-Soldmann-Stiftung“ (vertreten durch Marlies Denecke)

Mitarbeit und Vertretung in Gremien des BJR

Der Austausch von Informationen und die Kontakte zum KJR Schweinfurt, dem BezJR Unterfranken und dem BJR werden durch die Teilnahme an gemeinsamen Sitzungen, Tagungen und Veranstaltungen gefördert und gepflegt. Die Vertretungen wurden in der Regel vom Vorsitzenden und seinem Stellvertreter wahrgenommen.

Vorstand

Der Vorstand ist für die Aufgabenerledigung des SJR Schweinfurt nach der Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung und den Beschlüssen der Vollversammlung verantwortlich. Im Arbeitsjahr 2020 fanden insgesamt elf Vorstandssitzungen statt.

Teilnahme an Veranstaltungen

- Vorstandssitzungen
- Klausurtage
- Vollversammlungen

Aufgaben

- Umsetzung der Arbeitsplanung und Haushaltsplanung
- Aktuelle Berichterstattung, Prüfung der Jahreszielerreichung
- Aktuelle Mittelkontrolle
- Kompetenzen lt. Dienstanweisung zum Haushalts- und Kassenvollzug
- Beschlüsse
- Bearbeitung von Widersprüchen zu Zuschussbescheiden
- Vor- und Nachbereitung der Vollversammlungen

Mit der Bestellung der Geschäftsführung werden die Aufgaben der laufenden Geschäfte an die Geschäftsführung delegiert. Verbunden sind damit die Haushaltsverantwortung und die Leitung des inneren Dienstbetriebes.

Vorstandsarbeit

Ausschüsse bis Nov. 2020

Der Vorstand kann beschließende Ausschüsse bilden, denen die Erledigung bestimmter Angelegenheiten übertragen wird.

Beschließender Förderausschuss

Verantwortlich: Christian Starodub,
Jochen Schienagel, Tobias Freibott

Es wurde ein beschließender Förderausschuss gebildet, dem Christian Starodub, Tobias Freibott und Jochen Schienagel angehörten. Die Zusammensetzung und die Aufgaben des Ausschusses werden mit der Dienstanweisung zum Haushalts- und Kassenvollzug geregelt.

Aufgaben

- Prüfung der Zuschussanträge nach Bearbeitung durch die Geschäftsstelle
- Bearbeitung strittiger Zuschussanträge
- Fortentwicklung der Förderrichtlinien
- Stichprobenprüfung von Zuschüssen
- AK Zuschussrichtlinien

Ressorts bis Nov. 2020

Die Ressortverantwortlichen haben zu ihren Themen eine beratende Funktion im Vorstand. Es findet eine Berichterstattung in jeder Vorstandssitzung statt. Protokolle von Sitzungen werden an den gesamten Vorstand weitergegeben. Es finden regelmäßige Gespräche zwischen Geschäftsführung, Vorsitzendem und Ressortverantwortlichen zur Planung und Umsetzung der Aufgaben und Veranstaltungen statt. Ziel ist ein laufender Informationsfluss über die Vorstandssitzungen hinaus.

Der Vorstand des SJR Schweinfurt arbeitete im Jahr 2020 bis Ende November 2020 in den folgenden Ressorts:

Ressort Interkulturelle Öffnung (Martina Artes)

Veranstaltungen

- Projekt „cooking together“

Aufgaben

- Vertretung im Integrationsbeirat
- Vertretung im Bündnis „Schweinfurt ist bunt!“

Ressort Jugendpolitik (Tobias Freibott)

Veranstaltungen

- U18-Wahl
- sjrXpress

Aufgaben

- Interessensvertretung junger Menschen in Schweinfurt
- Vertretung in Stadtteilkonferenzen
- Vorbereitung Jugendhilfeausschuss
- Jugendpolitischer Schwerpunkt: Themenfindung
- Vorschläge für jugendpolitische Themen
- Kontakt zu den jugendpolitischen Sprecher:innen der Parteien
- Stellungnahmen zu Bauleitplanungen

Ressort Öffentlichkeitsarbeit (Christian Starodub)

Aufgaben

- Pflege SJR-Homepage, Facebook-Seite, Instagram-Account, YouTube-Seite
- Planung von Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Plakate, Werbematerial)
- Presseinformationen
- Weiterentwicklung von Werbe- und Einladungsverteilern
- Weiterentwicklung Corporate Design

Ressort Bildung und Maßnahmen (n.n.)

Veranstaltungen

- Juleica-Module
- Schulbezogenes Projekt „Schule für uns – Zeit für uns“

Aufgaben

- Juleica-Bonusheft
- Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- Einsatz für die Jugendleiter:innen-Card (Juleica)
- Abstimmung mit den Jugendverbänden zum Bedarf an Juleica-Modulen und Kooperationsveranstaltungen

Ressort Freizeiten (Sabine Steinbach)

Veranstaltungen

- Feriencamp Bauersberg
- Ferienfreizeiten
- Vorbereitungsseminare für Ferienbetreuer:innen
- Abschlussgespräch Ferienbetreuer:innen
- Spielfest
- Spieletage
- Nachtreffen

Aufgaben

- Planung und Koordination Ferienfreizeiten
- Betreuer:innen-Auswahl
- Planung und Durchführung der Vorbereitungsseminare
- Evaluation der Ferienfreizeiten
- Vertretung im Heimbeirat Schullandheim Bauersberg
- Pflege Betreuer:innen-Pool
- Planung und Koordination des Nachtreffens

Ressort Jugendverbände (Jochen Schienagel)

Veranstaltungen

- Neujahrstreff
- Verbändestammtische
- Besuch von Veranstaltungen der Jugendverbände in der Stadt Schweinfurt

Aufgaben

- Gute Verbindung zu den Mitgliedsorganisationen im SJR
- Aufnahmeverfahren neue Mitgliedsorganisationen
- Vertretung im Beirat Jugendkulturhaus „Stattbahnhof“

Wir suchen interessierte Menschen, die ihre Ideen einbringen und sich engagieren wollen, um eine lebendige Jugendarbeit vor Ort mitzugestalten und die Interessen der Jugendgruppen vor Ort zu vertreten und diesen eine Stimme zu geben.

Ressort Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Projektstellenleiterin, Rosalie Willner und unsere FH-Praktikantin, Vivien Ring, haben im November 2020 an drei Instagram Workshops teilgenommen.



Seit Dezember werden auf Instagram regelmäßig Beiträge, immer mittwochs, donnerstags und samstags veröffentlicht. Diese geben Informationen über Aktuelles und Veranstaltungen aus dem Stadtjugendring, aber auch über interkulturelle oder andere interessante Themen.

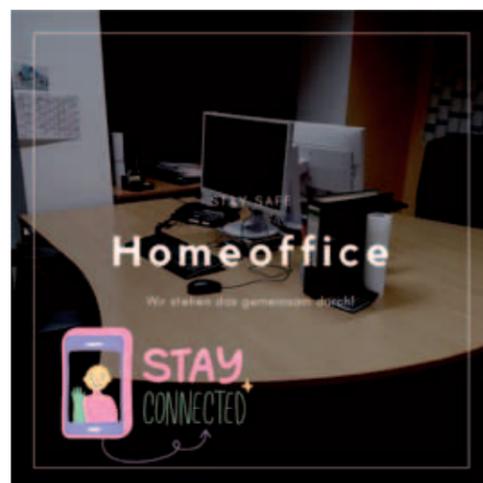
Das Foto von unserem traditionellen Neujahrsempfang, welcher am 15.01.2020 stattgefunden hat, war mit 63 Likes der beliebteste Beitrag im Jahr 2020!

Ende 2020 hatte unser Instagram-Account, stadtjugendringsschweinfurt, über 700 Abonnenten, worüber wir uns sehr freuen. Wir werden unsere Abonnenten auch im nächsten Jahr mit informativen und lebhaften Posts bereichern!

Unser zweiter Instagram-Account, sjr_xpress, soll 2021 ebenfalls mit neuen und beachtenswerten Inhalten weitergeführt werden.

Unsere Homepage wurde überarbeitet, auf aktuellen Sicherheitsstandart gebracht und übersichtlicher gestaltet. Die Homepage wird selbstverständlich auch regelmäßig mit aktuellen Informationen gefüllt.

Wir bedanken uns bei sämtlichen Partner:innen, für die gute Zusammenarbeit und hoffen auf viele weitere gemeinsame Projekte.



Ressort Jugendverbände

Neujahrsempfang

Zum Neujahrsempfang am 15.01.2020 des Stadtjugendrings fanden sich Gäste aus Jugendarbeit, Wirtschaft, Verwaltung und Politik in der Rathausdiele ein.



Das Ziel der Veranstaltung ist der Rückblick auf das vergangene Jahr und der gemeinsame Start in das Neue. Der Abend ist vor allem ein Dankeschön an alle Delegierten, Vertreter:innen der Jugendverbände und Jugendleiter:innen und soll deren ehrenamtliches Engagement für Kinder und Jugendliche würdigen, sich auszutauschen und ins Gespräch zu kommen. Das haben auch Oberbürgermeister Sebastian Remelé und der Vorsitzende Christian Starodub in ihren Ansprachen deutlich hervorgehoben.

Zunächst gab es einen Rückblick auf das Jahr 2019. Allen ehrenamtlichen Helfer:innen und Kooperationspartner:innen wurde herzlich gedankt.

Anschließend gab der Vorsitzende einen Ausblick auf das kommende Jahr 2020, natürlich ohne zu wissen, dass die COVID-19-Pandemie diesen Ausblick komplett auf den Kopf stellen würde.

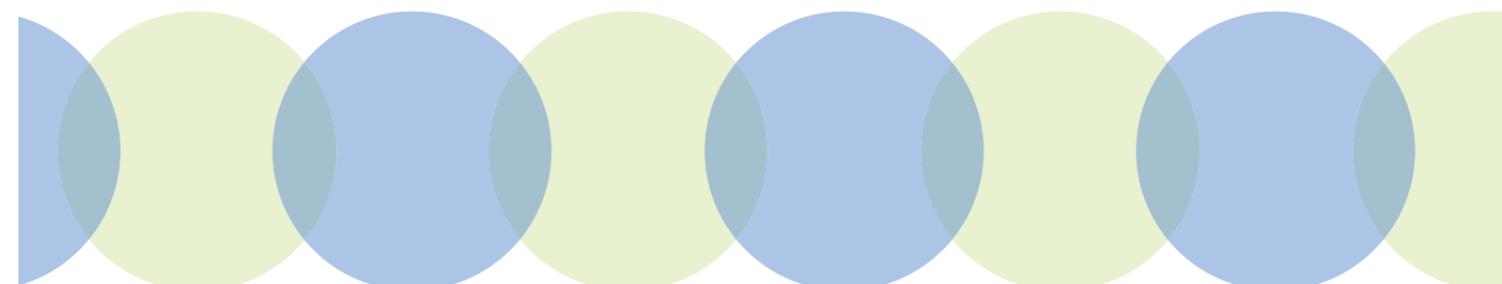
Für die musikalische und kulinarische Versorgung der Gäste war bestens gesorgt.



Oberbürgermeister der Stadt Schweinfurt Sebastian Remelé



Vorsitzender des Stadtjugendrings Schweinfurt Christian Starodub



Ressort Jugendverbände

Meet & Greet

Am Donnerstag, den 25. Juni fand unter strengen Hygienemaßnahmen das Meet & Greet mit Vertreter:innen des Stadtjugendrings, seinen Verbänden und Vertreter:innen des Stadtrats im Jugendhaus „FränZ“ statt. Eingeladen hatte der Stadtjugendring mit seinen Vereinen und Verbänden, um mit dem Stadtrat über die zu dem Zeitpunkt geltende Haushaltssperre und die drohenden Kürzungen im Jahr 2021 zu sprechen sowie um Unterstützung bei der Fortführung des Projektes „sjrXpress“ zu bitten.

Es fanden sich ca. 30 Personen von Stadtrat, darunter Abgeordnete der CSU, Grünen und SPD, Mitarbeiter:innen der Stadtverwaltung, Mitgliedern der Jugendverbände und der Vorstand des Stadtjugendrings in den Räumlichkeiten des Jugendhauses ein. Im Laufe des Abends stellten die Verbände und Vereine dar, wie wichtig verbandliche Jugendarbeit vor Ort für die Zukunft der Stadt ist, so auch das Projekt „sjrXpress“ ein wichtiger Beitrag für die Kompetenzbildung, Integration und Wissensbildung von Jugendlichen sein kann. Im Hinblick auf die zu dem Zeitpunkt angekündigten Sparmaßnahmen im städtischen Haushalt erklärten die Vereine und Verbände zusammen mit dem Vorstand, dass die Zuschüsse, die die Stadt an den Stadtjugendring bezahlt, im Schnitt zu 70 % direkt an die Mitgliedsverbände für ehrenamtlich getragene Jugendarbeit weitergegeben werden. Der Stadtjugendring bezuschusst seine insgesamt 25 Mitglieder, die vielfältige Angebote für die Kinder und Jugendlichen dieser Stadt anbieten. 30 % der Haushaltssumme nutzt der Stadtjugendring für eigene Projekte, Verleih, Betrieb der Geschäftsstelle, Rücklagen und Auslagen für die ehrenamtliche Vorstandsarbeit.

Mit einer Kürzung müssten auch die Zuschüsse an die Vereine und Verbände verringert werden, was negative Auswirkungen auf die freie Jugendarbeit in der gesamten Stadt nach sich

ziehen würde. Dies machten die anwesenden Vertreter:innen des Vorstands und der Vereine und Verbände den anwesenden Vertreter:innen von Stadtrat und Stadtverwaltung deutlich.

Ein weiteres wichtiges Anliegen des Vorstandes und der Vereine und Verbände war, dass die Haushaltssperre nicht zu einer dauerhaften Kürzung wird. Die Vereine und Verbände machten deutlich, dass viele Schweinfurter Vereine und Verbände nur mit diesen Zuschüssen in diesem Umfang Jugendarbeit vor Ort anbieten können.

Der Vorstand des Stadtjugendrings bedankte sich bei den Vereinen und Verbänden sowie den Mitgliedern der Parteien, die anwesend waren, für die Unterstützung.

Arbeitstagung

Am 17. September fand die Arbeitstagung des Stadtjugendrings in den Räumlichkeiten des kom,ma statt. Rund 15 Vertreter:innen von Jugendverbänden, Vorstand und Geschäftsstelle diskutierten über die Zukunft des Stadtjugendrings, seine Aufgaben, die bevorstehende Vorstandswahl und die finanzielle Situation.

Thematisiert wurden u.a. mögliche Schwerpunkte und Inhalte der zukünftigen Arbeit im Stadtjugendring und die Auswirkungen der Kürzungen. Die Ergebnisse des Austauschs wurden gesichert und können eine Arbeitsgrundlage für einen neugewählten Vorstand bieten.

Ressort Jugendpolitik



SjrXpress 2020

Das Projekt „sjrXpress“ konnte dankenswerterweise aufgrund der Förderzusage der Stadt Schweinfurt weitergeführt werden. Im April 2020 hat der Stadtjugendring die Sozialmanagerin B.A. und Innovationsmanagerin M.A., Rosalie Willner, mit 14,5 Wochenstunden für das Projekt eingesetzt.

Aufgrund der Umstände, die die COVID-19-Pandemie im Jahr 2020 mit sich gebracht hat, lag der Schwerpunkt deutlich auf der Entwicklung und Durchführung digitaler Partizipationsmöglichkeiten.

Alle Mitgliedsvereine und Mitgliedsverbände beim Stadtjugendring Schweinfurt hatten die Möglichkeit, an einer digitalen Umfrage zum Thema „Leben in Schweinfurt“ teilzunehmen.

Ressort Jugendpolitik



Ergebnis der Online Umfrage: Vereine & Verbände
 Die Online Umfrage über SurveyMonkey, konnten die Vereine und Verbände vorab im Mai schon nutzen, um ihre Meinung zum Leben in Schweinfurt abzugeben.



Umfrage Vereine & Verbände

Was gefällt dir an Schweinfurt?

Allgemein

Schweinfurt als Stadt des Sports bietet sehr viele Möglichkeiten, Nicht zu groß um viele Leute zu kennen, Kontakte knüpfen zu können, Gute Autobahnbindung, Größe, Viele Grünanlagen, Lage, Nähe zu Autobahnen, Die übersichtliche Größe, Die Jugendarbeit hält zusammen, Gute ökonomische Lage

Verein

Auf Hinsicht für einen Sportverein sehr gut, Gute Vernetzung, Den Zusammenhalt, Stadtbahnhof und Disharmonie

Umfrage Vereine & Verbände

Wo bist du am Liebsten in Schweinfurt?

Sportplatz der TG Schweinfurt - ausreichend Möglichkeit sich zu bewegen und zu spielen,
Schwimmbad Sennfeld - Günstig und sehr schön,
Auf dem Marktplatz - sieht und trifft viele Menschen
Am Main / Stadtstrand - kann spazieren gehen, verweilen, Menschen treffen, ein bisschen Urlaubsfeeling
Wildpark - Erholung / ruhe
Schwimmbad - Erholung / Entspannung
Im Grünen am Stadtrand - Erholung
Zu Hause - Weil Familie da ist
See, Wildpark - Natur
In und um die Liegenschaften der Vereine in denen ich bin
Stadtbahnhof - Gute Leute und gute Location
Innenstadt - Geschäfte und Freizeitmöglichkeiten
Wehranlagen oder Main - Freizeit und Erholung

Umfrage Vereine & Verbände

Was willst du verbessern?

Allgemein

Mehr Parkflächen für Pkw, damit die Innenstadt attraktiv bleibt, Mehr Arrangement in der jungen Jugendarbeit 7 jährige plus, Busfahrpläne am Abend, vor allem am Wochenende, Umweltschutz und Klimaschutz, Mehr Jugendpartizipation ermöglichen

Umfrage Vereine & Verbände

Was fehlt dir in Schweinfurt? Warum?

ÖPNV und gleichzeitig **Parkplätze**,
Freiraum und **Lagerraum** für Jugendliche und Vereine,
Kunstrasenplatz zum Spielen bei schlechtem Wetter,
 Tischtennis, Klettern sonstige **Sportarten in einer Halle** - Bei schlechten Wetter gibt es hierfür keine Möglichkeiten außer man ist in einem Verein,
Bars/Clubs,
Nachtleben - Wenig Ausgahmöglichkeiten,
Jugendräume,
Tourismus - Mehr Austausch

Ressort Jugendpolitik

Ergebnis der digitalen Umfragen: Lage während der Pandemie

Der sjrXpress erstellte digitale Umfragen und fuhr mit dem Lastenrad zu den unterschiedlichen Aufenthaltsorten der Jugendlichen, um diese nach ihrer Meinung zur aktuellen Pandemie-Lage zu befragen. So wurden von Mai bis Juli 2020 im gesamten Stadtgebiet 101 Jugendliche, im Alter von 10 bis 17 Jahren, befragt.



Hat sich etwas für dich durch die Corona-Maßnahmen verändert?

Kategorie **PRIVAT**
Auszug aus 54 Antworten

Langeweile, Rausgehen, Zeit für Sport, Öfter vor dem Computer, Mehr Zeit für sich selbst, Persönlicher Freiraum, Reisefreiheit, Rausgehen, Einkaufen, Mehr zu Hause, Kein Training, Dicker geworden, begrenzte Freizeitaktivitäten, Weniger Stress, Andere Sichtweise, Finanzielle Not, Vorsichtiger, Panikattacken, Angst



Hat sich etwas für dich durch die Corona-Maßnahmen verändert?

Kategorie **SCHULE / ARBEIT**
Auszug aus 31 Antworten

(Mehr) Hausaufgaben, Schule (doof), Schulsystem, Weniger Bildung, Unterricht in der Schule, Mundschutz auf Arbeit, Verfrühter Urlaub, Kurzarbeit, Arbeit



Hat sich etwas für dich durch die Corona-Maßnahmen verändert?

Kategorie **SOZIALES UMFELD**
Auszug aus 38 Antworten

(Öfter) mit Freunden raus gehen, Weniger soziale Kontakte, Soziales Leben, Zusammen feiern, Strafe wg. Kontaktsperre, Mehr Kontakt zu Freunden, Körperkontakt, Freundschaft ist wichtig



Hat sich etwas für dich durch die Corona-Maßnahmen verändert?

Kategorie **ALLGEMEIN**
Auszug aus 4-6 Antworten

Maskenpflicht, (zu voller / zu warmer) Bus, Clubs geschlossen, Abstandsregeln, Die Freiheit, Alltag, Menschen haben Angst, Mehr Kriminalität, Busse fahren unregelmäßig, Busfahrt



Ressort Jugendpolitik

Das THW testet die neue Plattform

Parallel wurde die partizipative ePartool-Plattform installiert und unter www.sjrxpress.sjr-sw.de veröffentlicht. Diese Plattform bietet die Option Fragerunden zu erstellen und die Antworten nach Reflexion mit den Jugendlichen an die Kommunalpolitiker:innen weiterzutragen. So entstand eine Plattform als Sprachrohr der Jugend für Schweinfurt. Das THW hat mit seinen Jugendgruppen die Plattform schon vorab testen können.



Die neue Plattform und wie es weitergeht

Die Online Plattform ePartool unter sjrxpress.sjr-sw.de ist rundenbasiert. Das heißt, dass in der ersten Runde die Jugendlichen zu einer bestimmten Fragestellung ihre Meinungen ausdrücken können. In der zweiten Runde werden die verschiedenen Beiträge dann zur Diskussion gestellt und schließlich in der dritten Runde von den Jugendlichen bewertet.

Die am Stärksten bewerteten Beiträge werden vom sjrXpress daraufhin an die Politiker:innen weitergegeben. Die Reaktion auf die Beiträge spiegelt sich auf der Plattform wider. So können die Jugendlichen in ihrer digitalen Lebenswelt sich direkt an dem politischen Geschehen ihrer Stadt beteiligen.

Aufgrund der unsicheren Fortführung des Projektes und dem Lockdown, wurde die Plattform und weitere Umfragen trotz umfangreicher Vorbereitungen auf Eis gelegt. Die neue Plattform ist dennoch bereit, um mit der Durchführung loszulegen. Diese wurde in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Bundesjugendring erstellt.

Der Schweinfurter Stadtrat hat eine Fortführung des Projektes im Jahr 2021 geplant. Förderanträge beim BJR wurden gestellt.

WAS WIR MIT EUCH MACHEN

Suchbegriff...

EINLOGGEN

MIT WIRKUNG!

MITMACHEN

REAKTION

JUGEND WÄHREND DER CORONA-PANDEMIE IN SCHWEINFURT

Eure Stadt in der Zeit der Corona Pandemie!

SHARE

INFOS FRAGEN **BEITRÄGE** ABSTIMMUNG REAKTIONEN & WIRKUNG

vom 01.07.2020 bis 27.07.2020 vom 26.08.2020 bis 31.08.2020

17 bestätigte Beiträge

ALLE BEITRÄGE IM ÜBERBLICK

Hilfe Seite drucken

Ihr wollt bei dieser Beteiligungsrunde mitmachen? Dann klickt während der Beitragsphase einfach auf eine Frage und schon öffnet sich das Eingabefeld für eure Beiträge. Nach dem Ende der Beitragsphase könnt ihr nicht mehr mitmachen, aber über den Klick auf die Frage alle eingegangenen Beiträge lesen.

sjrXpress wird gefördert und unterstützt von:



Bayerischer Jugendring



Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

U18-Wahl 2020 des Stadtjugendring Schweinfurt

Am 05. März war es für über 1300 Schüler:innen an vier Schulen der Stadt Schweinfurt soweit: Sie durften ihre Stimmen im Rahmen der U18-Wahlen im Vorfeld der bayerischen Kommunalwahl abgeben.

Organisiert und durchgeführt wurde die U18-Kommunalwahl durch den Stadtjugendring Schweinfurt in Kooperation mit den teilnehmenden Schulen. Die Materialien wurden vom Bayerischen Jugendring zur Verfügung gestellt. Während des Besuches der Schulen am Wahltag kamen Vertreter:innen des Stadtjugendrings in den Austausch mit den Lehrer:innen und den Schüler:innen.

In diesem Jahr waren folgende Schulen der Stadt Schweinfurt mit dabei: Frieden-Mittelschule, Private Wirtschaftsschule Pelzl, Alexander-von-Humboldt-Gymnasium sowie das Walther-Rathenau-Gymnasium mit Realschule. Durch engagierte Schüler:innen am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium wurde dort die Wahl der Kandidat:innen mit panaschieren und kommutieren durchgeführt.

Auch bei den Jugendlichen gibt es ein großes Interesse auf der kommunalen Ebene, wie ein Lehrer berichtete: „Die Schüler:innen haben das gleiche Interesse an den Kommunalwahlen wie an der Bundestagswahl, dies hat sich im Unterricht auf die Vorbereitung der Kommunalwahl herausgestellt“. „Es ist ja schließlich vor unserer „Haustüre“ was wir wählen“ berichtet ein Schüler. Ziel der U18-Wahl ist, Kindern und Jugendlichen politische Bildung zu vermitteln und sie an das Wählen heranzuführen. Hierbei sollen sie die Möglichkeit haben, sich mit den aktuellen Themen auseinanderzusetzen und eine eigene Wahlentscheidung zu treffen. Zur thematischen Vorbereitung der Jungwähler:innen konnte der Stadtjugendring auf umfangreiches Informationsmaterial des Bayerischen Jugendrings (BJR) und auf die selbst gesammelten Anliegen und Wünsche der Jugendlichen durch das hauseigene Projekt sjrXpress zurückgreifen.



Viel los in den Wahllokalen der Schulen

Das ehrenamtliche Wahlteam des Stadtjugendrings traf am Wahltag vor Ort auf gut vorbereitete Schüler:innen, die durch die Lehrer:innen eingewiesen wurden. Insgesamt verlief die U18-Wahl reibungslos und sorgte für ein entspanntes Zusammentreffen von Schüler:innen, Lehrkräften, Schulleiter:innen und dem Stadtjugendring.

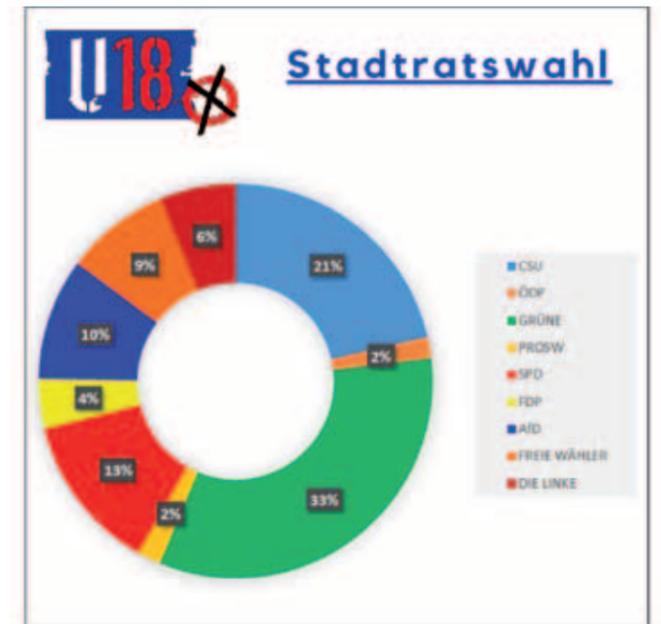
Die Spannung über das Wahlergebnis der Jugendlichen blieb bis zum Schluss. Der Fokus der U18-Wahl lag auf der Erststimme der jungen Wähler:innen. Ebenfalls ausgewertet wurde die Zweitstimme. Hier zeigte sich ein deutliches Stimmungsbild.

Vorbereitete Schüler:innen

Die Lehrkräfte befassten sich an den einzelnen Schulen intensiv mit einer sachlichen Vorbereitung, zum Beispiel im Fach Sozialkunde. Es wurde deutlich, dass es den Schulen ein wichtiges Anliegen war, an den U18-Wahlen teilzunehmen und den Schüler:innen die Stimmabgabe zu ermöglichen. Die Schüler:innen selbst waren begeistert, dass die „theoretische Politik“ durch die U18-Wahl erfahrbar geworden ist.

Der Vorsitzende des Stadtjugendring Schweinfurt war begeistert vom großen Interesse der Schüler:innen. „Uns ist es sehr wichtig, Jugendlichen eine Stimme zu geben!“

„Die U18-Wahl ist ein Höhepunkt unserer jugendpolitischen Arbeit, die mit dem sjrXpress schon im September begonnen hat. Mehr als 300 Einzelstimmen konnten mit diesem wichtigen Projekt zu politischen Themen junger Menschen gesammelt werden.“



Ressort Interkulturelle Öffnung

Im Rahmen des Ressorts für interkulturelle Öffnung wurde in den vergangenen Jahren unsere internationale Kochreihe, das cooking together organisiert. Ziel war es, Kochabende in verschiedenen Stadtteilen Schweinfurts durchzuführen und jeweils bei einem anderen Verein oder einer anderen Organisation zu Gast zu sein. Zum einen um die Vielfalt der Vereine und Jugendorganisationen besser kennen zu lernen und zum anderen, um stadtteilübergreifend für alle Teilnehmer:innen einen Austausch zu schaffen und neue Kontakte zu knüpfen.

Ende 2019 wurden zwei Kochabende durchgeführt. Ein afrikanischer Abend im Jugendtreff kom,ma in der Innenstadt, gemeinsam mit Bürgermeisterin Sorya Lippert und ein lateinamerikanischer Abend im Musikerviertel in den Räumlichkeiten der Cross-Kirche.

Zwei weitere Termine waren im Frühjahr 2020 geplant. Jedoch konnten diese aufgrund der ab Frühjahr eingetretenen Hygieneregulungen und Kontaktbeschränkungen im Zuge der Covid-19 Pandemie nicht durchgeführt werden. Über eine Outdoor-Alternative, beispielsweise in Form eines Picknicks wurde nachgedacht. Jedoch war dies aufgrund der Beschränkung auf eine bestimmte Personenanzahl nicht umsetzbar. Wir hoffen im kommenden Jahr wieder einige Angebote durchführen zu können und bedanken uns bei „gern daheim in Schweinfurt“ und Bürgermeisterin Sorya Lippert für die wohlwollende Unterstützung unserer Veranstaltungsreihe.

Ressort Bildung **juleica** jugendleiter|in card

Es wurden die Daten von Juleica-Antragstellungen von Anfang 2017 bis Ende 2020 statistisch ausgewertet.

Aus welchem Verein oder Verband kamen die meisten Juleica-Antragstellungen? Die Nase hat die Katholische Jugend Schweinfurt ganz vorne, gefolgt von der Evangelischen Jugend und der Bayerischen Sportjugend. In die Top 5 hat es außerdem der Stadtjugendring Schweinfurt und der Christliche Verein Junger Menschen geschafft. Die Personen, die den Stadtjugendring Schweinfurt als „Freier Träger“ angegeben haben, sind entweder nur oder hauptsächlich beim Stadtjugendring ehrenamtlich tätig.

Die meisten Antragstellungen gab es im Jahr 2018 mit 89 Anträgen. Im Jahr 2020 gab es lediglich 42 Antragstellungen, was den niedrigsten Wert seit 2017 darstellt, aber durch die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie zu erklären ist.

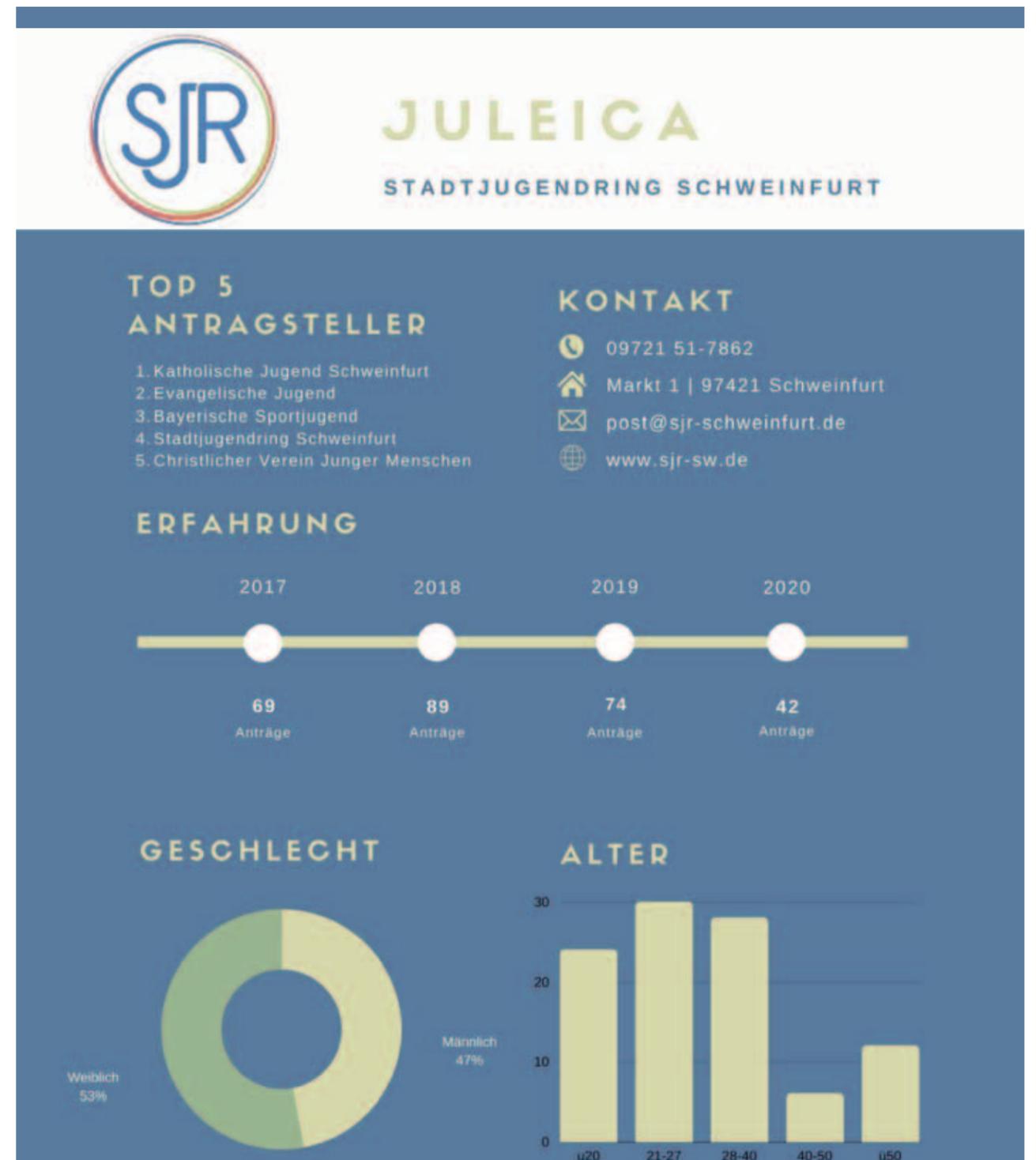
Wie schaut es aber mit der Geschlechterverteilung aus? Knapp über die Hälfte, mit insgesamt 53% der gesamten Anträge seit 2017, liegen die weiblichen Antragstellerinnen. Die männlichen Antragsteller sind mit 47% der Antragstellungen vertreten.

Das Diagramm bildet die Altersverteilung der Juleica-Antragsteller:innen ab. U20 stellt die unter 20-Jährigen dar, Ü50 die über 50-Jährigen. Über die Hälfte der Antragsteller:innen waren 21 bis 40 Jahre alt. Die unter 20-Jährigen vertraten mehr als ein Fünftel der Antragstellungen. Die wenigsten Anträge wurden von 40- bis 50-Jährigen eingegangen.

Juleica-Modul: „Ohne Moos nix los“

Am 30.09.2020 ab 19 Uhr fand erneut unser Infoabend „Ohne Moos nix los“ statt. Maximilian Gock hat dies das erste Mal online durchgeführt. Es gab die Möglichkeit, Fragen zu den Zuschussrichtlinien los zu werden und gemeinsam zu besprechen, was für das Stellen eines Antrags wichtig ist. Außerdem gab Maximilian einen Überblick über verschiedene Förderungsmöglichkeiten, beispielsweise beim Bayerischen Jugendring und beim Bezirksjugendring Unterfranken.

Wir danken Maximilian ganz herzlich für sein Engagement und freuen uns auf die weitere Mitarbeit in der Zukunft.



Ressort Freizeiten & Aktionen

Auswahl der Ferienbetreuer:innen

Im Jahr 2020 waren zunächst zwei Durchgänge des Zeltlagers Bauersberg geplant. Aus diesem Grund fanden bereits im Januar Auswahlgespräche für Ferienbetreuer:innen statt. Es konnten hier 5 neue Betreuer:innen gefunden werden, denen jedoch leider im Zuge der Pandemie wieder abgesagt werden musste.

Planung der Betreuerseminare und der Ferienfreizeit

Die traurige Wahrheit zuerst: Leider fiel auch unser Zeltlager am Bauersberg der Pandemie zum Opfer. Wir versuchten die Planungen jedoch so lange wie möglich aufrecht zu erhalten. So begannen im Januar unsere Planungen für die Betreuer:innenseminare. Als Veranstalter von Kinder- und Jugendfreizeiten ist der SJR Schweinfurt verpflichtet, seine ehrenamtlichen Betreuer:innen in die Lage zu versetzen, diese verantwortungsvolle Tätigkeit fachlich korrekt auszuüben. Aus diesem Grund waren im Frühjahr und im Sommer zwei Vorbereitungsseminare geplant. Zunächst musste pandemiebedingt im April das erste Seminar abgesagt werden. Aufgrund dessen entschied sich das Bauersbergteam (schon relativ früh) dazu, statt zwei Wochen Feriencamp nur eine Woche für das Jahr 2020 zu planen, da so die Möglichkeit bestand, das Zeltlager ausschließlich mit langjährigen Bauersbergbetreuer:innen durchzuführen. Uns erschien diese Lösung als einzig Richtige, da wir die optimale Schulung der Praktikant:innen nicht mehr sicherstellen konnten. Den bereits gefundenen Ferienpraktikant:innen mussten wir zwar schweren Herzens absagen, durch die frühe Entscheidung hatten sie aber so die Möglichkeit, sich eine andere Praktikumsstelle zu suchen.

Die Planung für die verbliebene Woche Bauersberg und das Betreuer:innenseminar wurde so lange wie möglich aufrecht erhalten. Als leider Mitte Juni klar wurde, dass wir vom Gesundheitsamt keine Genehmigung erhalten werden, auch da behördlich Hygienevorgaben baulich bedingt vor Ort nicht umgesetzt werden konnten, war klar, dass das Bauersberg Zeltlager 2020 nicht stattfinden kann.



Wir hoffen nun, dass unser Jubiläumszeltlager 2021 stattfinden kann und sind seit Oktober mit der Planung beschäftigt. Geplant ist ein großes Zeltlager, an dem Jugendgruppen aus den Verbänden des SJR Schweinfurt teilnehmen können. Über Interessenbekundungen freut sich das Bauersbergteam.

Werbung für Ferienfreizeiten & Aktionen

Als Service für unsere Mitgliedsorganisationen koordinieren wir die Bewerbung auf unserer Homepage und in den Kids & Teens-Heften in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Jugendarbeit der Stadt Schweinfurt. Alle Jugendverbände können hier kostenfrei die Ausschreibungen für ihre Ferienfreizeiten und Tagesaktionen veröffentlichen. Durch die gezielte Verteilung in allen Schweinfurter Schulen erreicht die Werbung alle Kinder und Jugendlichen in Schweinfurt. Die Eltern haben alle Angebote in der Stadt Schweinfurt in einem Heft auf einen Blick und können die passende Maßnahme für ihr Kind auswählen.

Ressort Vermietung / Verleih

Ende 2019 schafften wir im Rahmen des Projektes sjrXpress ein Lastenrad mit dazugehörigem Lastenanhänger an. Anfang des Jahres 2020 entschied der Vorstand dieses auch in den Verleih mit aufzunehmen. **Es wird unseren Mitgliedern für die Jugendarbeit vor Ort, sogar kostenlos, ausgeliehen.**

Beim Stadtjugendring können Jugendverbände und andere Organisationen nützliche Dinge, zum Zweck der Kinder- und Jugendarbeit, über einen kurzen Zeitraum anmieten.

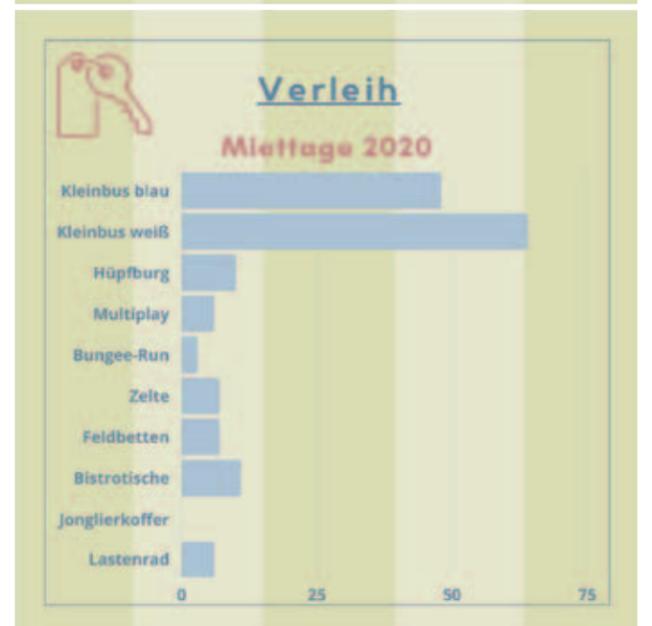
- Großspielgeräte (Hüpfburg, Bungee-Run, Multiplay)
- zwei Kleinbusse für jeweils neun Personen
- Stehtische
- Großzelte & Feldbetten
- Jonglierkoffer
- Bistrotische
- Lastenrad mit Lastenanhänger - NEU!



Kleine Mietstatistik

Gegenstand	Kleinbus kurz blau*	Kleinbus lang weiß**	Hüpfburg	Multiplay***	Bungee-Run	Zelte	Feldbetten	Bistrotische	Jonglierkoffer	Lastenrad****
Anzahl Vermietungen 2016	31	33	22		7	4	2	5	0	
Miettage 2016	128	124	25		7	22	26	9	0	
Anzahl Vermietungen 2017	32	26	21		7	6	4	2	3	
Miettage 2017	92	103	28		14	26	42	9	8	
Anzahl Vermietungen 2018	29	28	18		4	5	3	5	0	
Miettage 2018	115	130	18		4	35	30	20	0	
Anzahl Vermietungen 2019	23	23	12	7	7	3	1	2	2	
Miettage 2019	97	77	12	8	7	12	1	3	10	
Anzahl Vermietungen 2020	23	13	5	2	3	1	1	1	0	2
Miettage 2020	48	64	10	6	3	7	7	11	0	6

* Kleinbus Fiat in den Jahren 2015 und 2016
 ** Kleinbus Sprinter in den Jahren 2015 und 2016
 *** Multiplay ab Mai 2019
 ****Lastenrad ab Anfang 2020



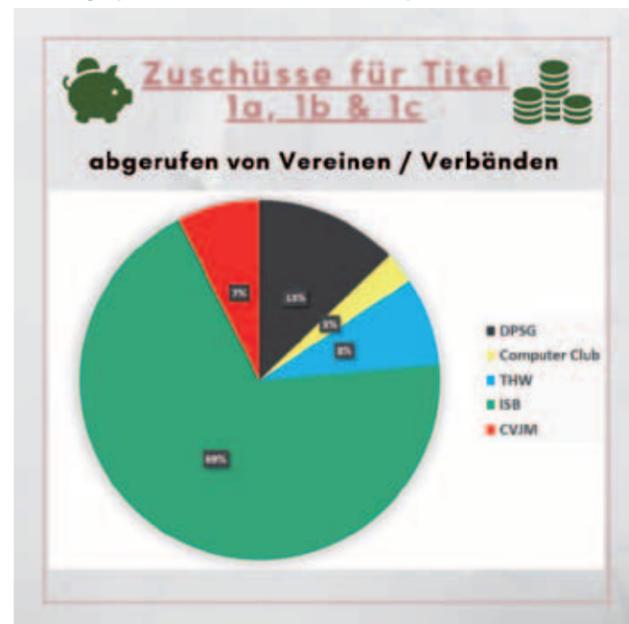
Finanzen / Überblick Zuschüsse

Der Stadtjugendring Schweinfurt hatte im Jahr 2020 ein Haushaltsvolumen von insgesamt 97.806,57 €.

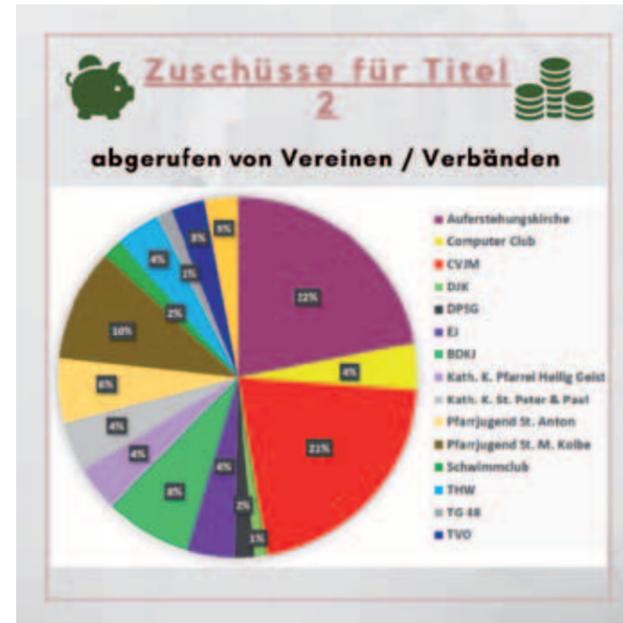
Von der Stadt Schweinfurt erhielt der SJR Schweinfurt im Jahr 2020 einen Globalkostenzuschuss in Höhe von 65.000 €. Außerdem einen, nach dem tatsächlichen Aufwand abgerechneten, zweckgebundenen Zuschuss in Höhe von 6.232,96 € für die Ausstellung der Juleica-Bonushefte. Diese Gutscheine werden an die ehrenamtlich engagierten Juleica-Karten-Inhaber:innen als Dankeschön für ihren Einsatz in der Jugendarbeit in Schweinfurt ausgegeben und können in Schweinfurt eingelöst werden. Gesondert wurde ein weiterer zweckgebundener Zuschuss für Förderaufgaben in Höhe von 5.041,00 € abgerechnet. Damit werden die Ausstellung der Juleica-Karten, die Mehrausgaben für den Einsatz von Juleica-qualifiziertem Personal und die Ausrichtung der Materialförderung auf nachhaltige Verbandsstrukturen bezuschusst.

Die Diagramme zu den Zuschussrichtlinien zeigen die prozentualen Anteile der einzelnen Verbände und Vereine an dem jeweiligen Zuschusstitel. Es wurden nicht zu allen Zuschusstiteln Anträge gestellt. Es wurden in 2020 pandemiebedingt weniger Zuschüsse von den Verbänden abgerufen als ursprünglich eingeplant.

Titel 1: Jugend-/ Mitarbeiterbildung



Titel 2: Freizeiten, Jugendbegegnungen, Tagesfahrten



Titel 4: Grundförderung



Titel 5: Material für die Jugendgruppenarbeit



Titel 6: Renovierung von Jugendräumen

Der Computer Club Schweinfurt hat einen Zuschuss nach Titel 6 für die Renovierung seiner Jugendräume beantragt und erhalten.

HHJahr	Pauschalzuschuss der Stadt	Zuschüsse ausbezahlt	Anteil am Pauschalzuschuss
2009	65.000,00 €	35.816,00 €	55%
2010	65.000,00 €	48.035,00 €	74%
2011	65.000,00 €	44.501,00 €	68%
2012	65.000,00 €	47.042,00 €	72%
2013	65.000,00 €	43.652,00 €	67%
2014	65.000,00 €	52.660,00 €	81%
2015	65.000,00 €	47.343,00 €	73%
2016	65.000,00 €	45.677,00 €	70%
2017	65.000,00 €	46.153,00 €	71%
2018	65.000,00 €	47.131,00 €	73%
2019	65.000,00 €	44.270,00 €	68%
2020	65.000,00 €	35.747,56 €	55%

Haushaltsüberschuss

In der ursprünglichen Haushaltsplanung von 2020 wurde eine Rücklagenentnahme von 3.700 € kalkuliert, um alle geplanten, notwendigen Aktivitäten und Anschaffungen zu ermöglichen. Die COVID-19-Pandemie wirbelte die Haushaltsplanung, wie überall, kräftig durcheinander, so dass letztendlich ein Überschuss in die Betriebsmittelrücklage übernommen wird.

Dies liegt unter anderem damit begründet, dass durch die Auflagen der jeweils geltenden Infektionsschutzmaßnahmenverordnung weniger Angebote der Jugendverbände erfolgreich durchgeführt werden konnten. Daher wurden auch weniger Anträge zur finanziellen Unterstützung beim SJR Schweinfurt gestellt und gefördert, so dass gut 17.000 € des städtischen Zuschusses von 2020 in 2021 übertragen werden können. Diese Summe wird in Absprache mit der Stadt dazu genutzt, die Kürzungen der städtischen Zuschüsse in 2021 auszugleichen.

Darüber hinaus erhielt der SJR Schweinfurt in 2020 erfreulicher Weise mehr Bußgeldzuweisungen als im Haushalt ursprünglich veranschlagt bzw. prognostiziert (10.800 €, gerechnet hatten wir ursprünglich mit 2.500 €), was die Zuführung zur Betriebsmittelrücklage auch erhöht.

Kooperationsveranstaltungen

Chisana

Am Wochenende des 19. und 20. September fand zum vierten Mal die CHISANA – Manga Anime Cosplay Convention im Jugendhaus „FränZ“ statt. Gemeinsam schufen die Kommunale Jugendarbeit Schweinfurt, der Stadtjugendring Schweinfurt und etliche junge und engagierte Erwachsene in liebevoller Detailarbeit eine einzigartige und vielfältige Veranstaltung – getreu dem Motto „Für Jugendliche von Jugendlichen“.



An oberster Stelle stand die Sicherheit der Besucher:innen, Helfer:innen und Akteur:innen. Die zum ersten Mal als Outdoorveranstaltung konzipierte CHISANA überzeugte mit einem ausgeklügelten und detailverliebten Hygienekonzept. Liebevoll gestaltete Hinweisschilder erinnerten die Besucher:innen auf witzige Art an die geltenden Hygienevorschriften und regelten unaufdringlich die Besucher:innenströme. Ein extra ins Leben gerufener Maskenwettbewerb integrierte ein vorherrschendes Thema gekonnt in die Veranstaltung. So gab es von den täglich 200 Besucher:innen, womit die CHISANA an beiden Tagen ausverkauft war, durchweg Lob für das gelungene Konzept. Eine erfolgreiche Umsetzung, die als Vorbild für weitere Veranstaltungen im Jugendhaus „FränZ“ dienen kann.

Die Besucher:innen waren dankbar und froh nach langer Zeit wieder ihren Hobbies und ihrer Jugendkultur nachgehen zu können und hielten sich vorbildlich an die Vorgaben. Das vielfältige und bunte Programm lies bei den Fans keine Lan-

geweile aufkommen. Die Besucher:innen konnten beim Zeichen-, Kostüm- und Mülltütenwettbewerb ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Eine Anime Disco bildete das Highlight am Samstagabend und es wurde ausgiebig unter freiem Himmel getanzt.

Die Verantwortlichen ziehen ein durchweg positives und zufriedenes Fazit. Es war ein buntes Wochenende in familiärer und ausgelassener Stimmung, trotz des Alternativkonzeptes in den aktuellen Zeiten. Ein großer Dank gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Helfer:innen, ohne deren Engagement die Veranstaltung nicht umsetzbar gewesen wäre.

Erstspende Challenge 2020 „Gemeinsam gegen Gleichgültigkeit – schenke Leben spende Blut“



Im Januar 2020 wurde die Erstspende Challenge vom BRK Blutspendedienst in Verbindung mit dem Kreisjugendring, Stadtjugendring und dem Jugendrotkreuz Schweinfurt ins Leben gerufen.

Der Hintergrund dieser Challenge ist, dass die jüngere Altersgruppe ca. unter fünf Prozent völlig unterrepräsentiert bei den Blutspendeterminen vertreten ist. Mit der Erstspende Challenge soll diese besonders angesprochen werden. Die Challenge läuft das ganze Jahr. Ziel ist es, durch die tollen Sachpreise und den Geldpreisen, mehr Erstspender im Alter von 18 – 27 Jahren zu gewinnen.

Von unseren Vereinen & Verbänden



DARC e.V.

Dürfen wir uns vorstellen? Wir sind Funkamateure:innen und mit rund 70 Mitgliedern im Ortsverband Schweinfurt vertreten.

Funkamateure:innen sind Personen, die nach einer schriftlichen Prüfung bei der Bundesnetzagentur Funkbetrieb in geschützten Bereichen Funkbetrieb ausüben dürfen.

Funkamateure:innen sind experimentierfreudig: sie telegrafieren, sprechen untereinander, können Bilder und Daten austauschen... und das weltweit! Amateurfunk gibt es schon seit über 100 Jahren. Selbstverständlich gehören auch Computer zum Funkbetrieb, und dies seit rund 40 Jahren.

Wer sich informieren möchte: wir treffen uns regelmäßig in unserem Clubraum im Jugendhaus „FränZ“ – die großen Antennen auf dem Dach sind kaum zu übersehen. Die Pandemie erlaubt uns zwar derzeit keine persönlichen Treffen. Dennoch bleiben wir in Kontakt: der Funkbetrieb läuft weiter.

Anfang des vergangenen Jahres hatten wir einiges geplant: Teilnahme am Kinderfest im Fichtelgarten, weiter erstmalig Vorführungen am Schweinfurter Stadtfest Ende August. Die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie haben uns einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Eine Veranstaltung konnten wir dennoch bestreiten: Zwischen den Lockdowns war das Jugendhaus geöffnet, und so war es möglich, unsere Bastelnachmittage – wie jedes Jahr – mit jungen Leuten durchzuführen, dieses Mal mit Mund-Nasen-Bedeckung. Es entstanden UKW-Radios, sehr zur Freude der Kinder.

Nun hoffen wir, 2021 Versäumtes nachholen zu können.

Kontakt:

www.darc.de, www.darc.de/b14

Klaus-Dieter Jones,

Am Bergl 13, 97424 Schweinfurt, Tel. 8 29 00



Basteltag 2020

Von unseren Vereinen & Verbänden



BDKJ Stadtverband Schweinfurt

Das Jahr 2020 startete wie die meisten Jahre zuvor. Im Frühjahr konnten wir kurz vor dem ersten Lockdown noch unsere traditionelle Altpapier- und Altkleidersammlung durchführen und dann ging es erstmal in die digitale Welt. Da wir Mitträger der „kross - Junge Kirche Schweinfurt“ sind, wurde viel Energie darauf verwendet die Kartage und das Osterfest digital zu feiern. So machten wir z.B. an Karfreitag einen digitalen Kreuzweg durch Jerusalem und feierten die Osternacht im Livestream. Es war schön zu sehen wie viele Aktive sich zu Hause mit Text, Musik und Technik einbrachten. Gottesdienste wurden zu gottesdienst@home und auch die Gemeinschaftstreffen wurden zu abend@home.

Auch in den einzelnen Gruppen und Pfarreien des BDKJs wurde nach Möglichkeiten gesucht, was und wie mit den Kindern und Jugendlichen der Kontakt gehalten werden kann.

So veranstaltete z.B. die Pfarrjugend St. Maximilian Kolbe anstelle des Sommerzeltlagers Ferienfreizeitstage am und um den Deutschhof und die Oberministrant:innen organisierten einen Actionbound für die Minis der Stadt.

So lernten wir im vergangenen Jahr, dass man Exiträume auch digital lösen kann, dass es Spaß macht sich gegenseitig beim Essen während einer Videokonferenz zu unterhalten und wir wissen umso mehr den Wert der persönlichen Begegnung zu schätzen. Es tut gut sich mit anderen verbunden zu wissen, die ähnlich ticken wie man selbst und einmal mehr haben wir gesehen, wie kreativ und bunt Jugendarbeit ist.

Kontakt:
Tel.: 09721 3880950
E-Mail: monika.pickert@bistum-wuerzburg.de
Homepage: www.bdkj-sw-stadt.de



Osternacht



Ferienfreizeitstage MK



Evangelische Jugend – Dekanat Schweinfurt

#FeelConnected:

Die COVID-19-Pandemie hat uns nicht aufgehalten ☺. Während dem Lockdown haben wir fieberhaft nach digitalen Möglichkeiten gesucht. So entstand auf unserer Instagram Seite (ej_schweinfurt_) eine wöchentliche Andachtsform als Beitrag von Ehrenamtlichen „Nimm Dir Zeit für Dich“ oder die Story´s „MUTanfall“ von Hauptberuflichen in der Jugendarbeit aus dem Dekanat. Mit stärkenden Impulsen für Dich! Man konnte der Gruppe #FeelConnected beitreten, dort an Challenges unter der Woche teilnehmen, Gemeinschaft spüren und sich bestens informiert fühlen über die digitalen Spieleabende und Krimi-Dinners.

Auf dem Weg zu den Sommerferien wurden wir dann richtig kreativ und planten unsere Kinderfreizeit und Jugendfreizeit passend zu den Hygienemaßnahmen um.

So entstanden die Actiontage für Kinder von 6 - 10 Jahren in Euerbach und das Daycamp für junge Menschen ab 14 Jahren. Mit verschiedenen ansprechenden Workshops ist es gelungen, den Kindern und Jugendlichen ein Angebot anzubieten, bei dem sie sich begegnen konnten, Gemeinschaft erlebten und für einen Moment die Entbehrungen und den Stress der letzten Wochen vergessen konnten.

Das letzte Jahr hat uns die Chancen der Digitalisierung aufgezeigt. Mit der nötigen Sorgfalt und Achtsamkeit wurden Hygienemaßnahmen umgesetzt und unsere Angebote daraufhin angepasst, aber es wurde auch deutlich, dass kein noch so schön und liebevoll geplanter digitaler Spieleabend eine Begegnung und den Austausch in Präsenz ersetzen kann.

<https://www.ej-schweinfurt.de/>



CVJM Schweinfurt e.V.

Der CVJM Schweinfurt e.V. ist eine Gemeinschaft von Christinnen und Christen in Schweinfurt, mit dem Ziel, jungen Menschen eine Orientierung für ihr Leben anzubieten. In vielen unterschiedlichen Gruppen – je nach Alter und/oder Geschlecht – bieten wir jede Woche ein tolles Programm an. Jetzt zu Pandemie-Zeiten muss natürlich vieles online stattfinden. Unsere Jugend-Freizeit 2020 konnte leider nicht in Belgien stattfinden, aber dafür hatten wir ein tolles Programm in Schweinfurt, alle Teilnehmenden waren von dem Thema „dahemm“ begeistert.

Ebenso die Jungscharfreizeit, die auch anders als gedacht, aber mit Erfolg durchgeführt wurde.

Im Sommer 2021 fahren die 13 - 15 und 16 - 20jährigen vom 1.-13.08.21 nach Venedig. Es sind verschiedene Ausflüge nach Venedig, auf die benachbarten Inseln und an den Strand geplant. Mit den Kanus werden wir die nähere Umgebung der Insel erkunden. Darüber hinaus haben wir natürlich auch wieder viele Geländespiele, Spaß am und im Wasser und ganz bewusst Zeiten mit Gott eingeplant.

Die 8 - 12jährigen fahren nach Schornweisach, vom 5.-12.09.21. Für eine Woche bevölkern wir mitten im Steigerwald ein grosses Gelände mit einem nahegelegenen See. Wir übernachteten in Holzhütten, haben aber auch mehrere Gemeinschaftsgebäude für uns. Natürlich gibt es auch einen Lagerfeuerplatz und den perfekten Wald für Geländespiele.

Alle Informationen gibt es unter www.cvjm-schweinfurt.de oder im Büro 09721/24070.

Von unseren Vereinen & Verbänden



DPSG Stamm Tokwon

Unsere 55 Mitglieder konnten sich im Januar 2020 bei unserem jährlichen Teenachmittag noch einmal persönlich sehen. Wir ließen das vergangene Jahr Revue passieren, schauten Bilder an, tauschten Erlebnisse aus und frischten das Pfadfinderwissen bei „1, 2, oder 3“ auf.

Ab März fanden die Gruppenstunden und Leiter:innenrunden regelmäßig digital statt. Unsere Gruppe „Pinguine“ (11 - 13 Jahre) spielt zum Beispiel gerne „Werwolf“ oder „Among Us“ via Videokonferenz. Als es im Sommer wieder möglich war, trafen sich die Gruppen teilweise wieder regelmäßig zu Gruppenstunden.

Das Zeltlager im August mussten wir vor Ort leider absagen, veranstalteten aber einen digitalen Ersatz mit täglichen Aktionen für Zuhause, Menüvorschlägen und Lagerfeuerliedern. In Schweinfurt gestalteten wir eine Schnitzeljagd durch die Innenstadt und am Main entlang. Am Ziel gab es ein Eis.

Auch das Rhönwochenende im Oktober konnte nicht stattfinden. Jede Gruppe plante einen Ersatz. Unsere jüngste Gruppe „Füchse“ (7 - 10 Jahre) traf sich z.B. im Wildpark zu einer Geocaching-Tour, während sich andere Gruppen digital verabredeten.

Die jährliche Stammesversammlung erfolgte Ende Oktober problemlos via Videokonferenz. Seit dieser Zeit finden alle Gruppenstunden und Leiter:innenrunden wieder digital statt. Für 2021 planen wir Gruppenstunden, Leiter:innenrunden, möglicherweise ein Zeltlager und ein Rhönwochenende. Egal ob vor Ort oder digital – wir lassen uns immer etwas einfallen. Ab März gibt es beispielsweise eine Bilderchallenge mit Pfadfinderthemen für den ganzen Stamm.

Unsere Mailadresse: tokwon.dpsg@web.de
 Homepage: www.dpsgstammtokwon.jimdofree.com
 Wir sind auch auf Facebook und Instagram vertreten:
<https://www.facebook.com/dpsgstammtokwonschweinfurt/>
https://www.instagram.com/dpsgstammtokwon_schweinfurt/



Schnitzeljagd



Geocaching – Lagerbau

Geschäftsstelle

Die SJR-Geschäftsstelle ist die fachliche und organisatorische Servicestelle für die Jugendarbeit in der Stadt Schweinfurt. Die Mitarbeiter:innen informieren, unterstützen und beraten die Mitgliedsorganisationen und ehrenamtlichen Jugendleiter:innen. Das Personal ist von der Stadt Schweinfurt überstellt.

Im Jahr 2020 fand ein Wechsel in der Geschäftsstelle statt. Im Mai begrüßten wir unseren neuen Verwaltungsfachangestellten Jonathan Krämer. Er übernahm mit einem Stellenanteil von 75 % die Aufgaben der Verwaltung, nachdem wir uns im Frühjahr 2020 von Stephanie Neugebauer verabschiedeten. Das Team des Stadtjugendrings bedankt sich für die tolle Zusammenarbeit und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute. Die neu entstandene Projektstelle im Rahmen des Projektes sjrXpress, wurde von Rosalie Willner, mit einem Stellenanteil von 50 %, übernommen. Hiervon hat Rosalie mit 5 Stunden pro Woche die Geschäftsstelle unterstützt. Sie hat den SJR mit ihrer stets positiven und kreativen Art bereichert. Unsere FH-Praktikantin, Vivien Ring, unterstützte uns in vielen Bereichen. Ihren Schwerpunkt legte sie auf die Organisation von Juleica-Modulen und auf die Öffentlichkeitsarbeit, hauptsächlich über Instagram. Wir danken ihr für ihren Einsatz und ihr Engagement.

Verwaltung (75 %-Stelle)

Jonathan Krämer,
Verwaltungsfachangestellter
seit Mai 2020

Stephanie Neugebauer,
Verwaltungsfachangestellte
bis April 2020

Geschäftsführung (50 %-Stelle)

Sandra Glaser,
Dipl. Sozialpädagogin / Dipl. Sozialarbeiterin

Projektstelle sjrXpress (50 %-Stelle)

Rosalie Willner,
Sozialmanagement B.A.
Innovationsmanagement M.A.
bis 31.12.2020

FH-Praktikantin

Vivien Ring,
Studentin, Soziale Arbeit B.A.
bis 26.02.2021



Jonathan Krämer



Sandra Glaser



Rosalie Willner



Vivien Ring

Dankeschön

- allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter:innen der Schweinfurter Jugendorganisationen
- der Stadt Schweinfurt für ihre finanzielle und personelle Unterstützung
- der Kommunalen Jugendarbeit der Stadt Schweinfurt
- dem Bayerischen Jugendring, besonders Esther Detzel, Michael Waldhäuser und Philipp Melle für die Zusammenarbeit, Beratung und umfassende Unterstützung
- dem Bezirksjugendring Unterfranken und Tina Muck
- unseren Kooperationspartner:innen bei Veranstaltungen
- unseren Nachbar:innen beim Kreisjugendring Schweinfurt
- der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge
- der Stabstelle „gerne daheim in Schweinfurt“ der Stadt Schweinfurt
- Fabian und Paul vom Chisana-Team für die Unterstützung beim Überarbeiten der Homepage
- dem Bayerischen Jugendring für die Förderung des sjrXpress
- der Stadt Schweinfurt für die Unterstützung des Projektes sjrXpress
- der Main-Post und der örtlichen Presse für die Pressearbeit und gute Zusammenarbeit
- allen, die uns im Jahr 2020 tatkräftig und finanziell unterstützt haben



Die meisten Jugendleiterinnen und Jugendleiter in Bayern sind nach den Qualitätsstandards des BJR ausgebildet. Ihr vielfältiges ehrenamtliches Engagement verdient gesellschaftliche Anerkennung - und die Juleica!

Denn nur die Juleica bürgt überverbandlich und bundesweit für Qualität - und dient den Jugendleiterinnen und Jugendleitern als Nachweis ihrer Fähigkeiten und ihres Engagements. Mach mit, damit Qualifizierung sichtbar wird!



juleica
jugendleiter | in card

Juleica für alle!
Wir unterstützen beim Antragsverfahren:
www.juleica.bjr.de

VEREIN & VERBÄNDE

STADT JUGENDRING SW

